

20.05.2021 – 17:34 Uhr

Arbeitsbesuch von Regierungsrätin Hasler bei der liechtensteinischen Botschaft in Bern

Vaduz (ots) -

Am Donnerstag, 20. Mai 2021 stattete Aussenministerin Dominique Hasler der liechtensteinischen Botschaft in Bern einen Arbeitsbesuch ab. Zusammen mit Botschafterin Doris Frick, Generalsekretär Michael Hasler und Regierungsmitarbeiterin Nicole Maag wurden die Themenschwerpunkte der Botschaft in Bern erörtert und bearbeitet.

100-jähriges Jubiläum des Zollvertrages in dieser Legislatur

Zu den Schwerpunkten der Arbeit an der Botschaft gehört die Pflege der bilateralen Beziehungen mit der Schweiz. Das Verhältnis mit der Schweiz ist geprägt von ganz besonderer Nähe, Freundschaft und gegenseitigem Vertrauen. Die Basis für diese enge Zusammenarbeit hat der Zollvertrag gelegt. In zwei Jahren werden Liechtenstein und die Schweiz das 100-jährige Jubiläum des Zollvertrages feiern. Die Tatsache, dass Liechtenstein und die Schweiz in der Frage der europäischen Integration unterschiedliche Wege gewählt haben, hat die Beziehungen in den letzten Jahren eher noch intensiviert. Jährlich werden diverse der über 100 bilateralen Abkommen zwischen Liechtenstein und der Schweiz den neuesten Entwicklungen angepasst, und es kommen auch immer neue Abkommen dazu. Diese Abkommen decken inzwischen fast jeden Lebensbereich ab.

Botschaft unverzichtbar für die bilateralen Beziehungen zur Schweiz

Wie eng die Beziehungen sind, zeigt sich u.a. auch an der Vielzahl an bilateralen Treffen auf politisch hoher Ebene. Einer der Höhepunkte war der zweitägige Staatsempfang für Liechtenstein in der Schweiz im Jahr 2019. Zwischen liechtensteinischen Regierungsmitgliedern und Schweizer BundesrätInnen gibt es durchschnittlich 8 bis 10 bilaterale Treffen pro Jahr. Auch findet zwischen liechtensteinischen und schweizer ParlamentarierInnen sowie auf Fachebene ein regelmässiger Austausch statt.

Die Botschaft ist in diese Treffen involviert und vertritt Liechtenstein zudem bei verschiedenen Anlässen in Bern wie auch in der ganzen Schweiz. Des Weiteren steht die Botschaft in regelmässigem Kontakt zur Schweizer Verwaltung, zum Parlament, zu Wirtschaftsverbänden und verschiedenen anderen Organisationen. Auch in dieser Legislatur bildet die intensive Pflege der liechtensteinischen Beziehung zur Eidgenossenschaft einen massgeblichen Schwerpunkt.

Die Botschaft Bern und das Netzwerk zur Welt

Die meisten Botschaften anderer Länder in Bern sind auch für Liechtenstein zuständig. Für diese bildet die liechtensteinische Botschaft in Bern einen wichtigen Anlaufpunkt, um Informationen zu Liechtenstein einzuholen, aber z.B. auch, um für ein Anliegen ihres Landes bei Liechtenstein vorzusprechen. Die liechtensteinische Botschaft unterstützt andere Botschaften auch bei ihren Besuchen und Anlässen in Liechtenstein. Die direkten Gespräche mit VertreterInnen von anderen Botschaften ermöglichen es, detailliert über Liechtenstein zu informieren. Entsprechend organisiert die liechtensteinische Botschaft auch spezielle Informationsanlässe für andere Botschaften.

Botschaft in Bern als Ansprechpartner für Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner

Ein weiteres Aufgabengebiet der Botschaft in Bern ist die konsularische Betreuung von LiechtensteinerInnen in der Schweiz und im Ausland. So war die Botschaft bei der Rückführung von LiechtensteinerInnen am Anfang der Corona-Pandemie stark involviert. Wenn liechtensteinische Staatsangehörige im Ausland in eine Notsituation (z.B. Unfall, Krankheit, Gefängnis) geraten oder Dokumente benötigen, ist die Botschaft der direkte Kontakt des EDA, da die Schweiz LiechtensteinerInnen im Ausland aufgrund einer über 100 Jahre alten Vereinbarung betreut. Auch werden liechtensteinische Unternehmen, die im Ausland auf Probleme stossen, von der Botschaft so weit wie möglich unterstützt. Die Botschaft kann hierfür auf ihr grosses internationales Kontaktnetz zurückgreifen.

Pressekontakt:

Ministerium für Äusseres, Bildung und Sport
Liechtensteinische Botschaft
Botschafterin Doris Frick
T +41 31 357 64 11